

# BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.40/004/2014

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtbaurat Ricus Kerckhoff	Bauverwaltungsamt

Sachbearbeiter/in: Matthias Sächerl
-------------------------------------

## Straßenbenennung im Gewerbepark West

Anlagen: 1 Lageplan (Anlage 1)  
1 Plan über das Gesamtkonzept (Anlage 2)  
Vorschlagsliste (Anlage 3)

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Umwelt- und Verkehrsausschuss	08.10.2014	öffentlich	Beschluss

### Beschlussvorschlag:

Die Straßenbenennung bleibt dem Umwelt- und Verkehrsausschuss vorbehalten.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja (Straßenschilder)	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag			
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?			
Folgekosten?			

## I. Zusammenfassung

Wegen der bevorstehenden Bebauung des „Gewerbepark-West“ ist es notwendig, die in Bau befindlichen sechs Straßen (A, B, C, D, E und S) zu benennen, wobei bei einer Erweiterung weitere 3 – 4 Straßen folgenden werden.

Der Tagesordnungspunkt Straßenbenennung „Gewerbepark-West“ war bereits Thema in der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 17.07.2014 (A.40/002/2014). Er wurde auf die heutige Sitzung vertagt, insoweit wird inhaltlich auf diesen Bezug genommen. Es wurde beschlossen die Straßen nach Erfinderinnen/Erfindern und Gewerbetreibenden zu benennen, sowie den Namen „Westend“ zu verwenden.

## II. Sachverhalt

Bei einer späteren Erweiterung des Gewerbeparks bleibt Planstraße A die Hupterschließung. Von dieser ausgehend könnten Planstraßen D und E später bis zum Sportplatz SC 04 Schwabach gehen und als Ring geschlossen werden, sollten jedoch eigene Namen erhalten. Für Planstraße B ist eine Verlängerung in Richtung Autobahn vorgesehen

- a) Zur Benennung hat Frau Stadtheimatspflegerin Kaiser-Biburger bereits folgende Vorschläge abgegeben, die für traditionelle Handwerksberufe stehen:

Drahtzieherstraße, Steinmetzstraße, Feingoldstraße; Goldschläger-Ring; Weiß- oder Rotgerberstraße; Melberweg, Krämerweg, Krämer-Ring – Krämerstraße, Baumeisterstraße, Kutscherstraße,  
als zusätzlicher Vorschlag kam noch die Manuel Graf-Straße (Zigarren-Geschäft und einziger überlebende Jude, der nach Schwabach zurückgekehrt ist) und Walter-Tuchmachnn-Straße (früherer Besitzer der Drei-S-Werke).

- b) Für die neuzeitliche wissenschaftliche Entwicklung/ Erfinderinnen/Erfinder könnten auch noch folgende Personen als Namensgeber in Betracht kommen:

Boschstraße , Siemensstraße (Achtung gibt es bereits unter der PLZ 91126 in Rednitzhembach), Robert-Koch-Straße; Gottlieb-Daimler-Straße, Karl- Benz-Straße, Rudolf-Diesel-Ring, Otto-Hahn-Straße; Konrad-Zuse-Weg (Erfinder des Computers) Lise Meitner (ist aus der Geschichte der Urankernspaltung nicht mehr wegzu-denken), Marie Curie (war physikalisch-chemische Grundlagenforscherin und die Begründerin der Radiochemie ), Ada Lovelace (Erfinderin der ersten Programmiersprache).

Desweiteren könnten auch noch folgende Personen in Frage kommen: Wilhelm Conrad Röntgen (Entdecker der Röntgenstrahlen); Otto Lilienthal (Pionier der Luftfahrt), August Oetker (Erfinder eines Backpulvers).

Einer Straßenbenennung mit der Bezeichnung „Westend“ bzw. „West End“ steht Frau Stadtheimatspflegerin Kaiser-Biburger ablehnend gegenüber (Anglizismen).